

Gemeindebrief

DER DEUTSCHSPRACHIGEN EVANGELISCHEN GEMEINDE
SINGAPUR

Dezember 2013 - Januar /Februar 2014



Rogier van der Weyden, Dreikönigsaltar aus Köln:

Die drei Könige beten das Christuskind an.

Frohe Weihnacht und ein gesegnetes neues Jahr!

Der Heiland ist geboren

Weihnachten steht vor der Tür. Die Häuser und Christbäume sind festlich geschmückt und es glitzern überall die Lichter, vor allem in den Einkaufsstraßen von Singapur. Die Geschenke werden verpackt. Die Wochen der Anspannung liegen nun hinter uns. Nun kann es endlich Weihnachten werden.

Wohl kaum ein Fest löst bei uns so viele unterschiedliche Erwartungen und Hoffnungen aus. Kinder wünschen sich, dass Papa und Mama da sind und alle Zeit füreinander haben. Man freut sich auf ein paar freie, friedliche Tage, in denen der Alltag mit seinen Sorgen und Ängsten unwichtiger wird. Wir wünschen uns Stunden des Friedens und wissen zugleich darum, wie zerbrechlich nicht nur der familiäre Friede ist.

Und dann gibt es diejenigen unter uns, für die diese Festtage zur Last geworden sind. Sie erinnern sich an ein Früher, als ihre Welt noch heil gewesen ist. Ihnen fehlen die vertrauten Menschen, die um sie gewesen sind. Sie denken an ihre Gesundheit, die heute so brüchig geworden ist. Oder sie denken an den Hunger und an alles Leid in dieser Welt.

Die Botschaft von Weihnachten heisst, nicht wir müssen machen, dass es heil wird in unserem Leben und unseren Gedanken, sondern das Fest kommt, weil Gott auf uns zukommt. Denn Weihnachten erzählt uns davon, dass der große Gott ganz klein wird und sich als Mensch uns Menschen zeigt. Nichts Menschliches ist ihm seither mehr fern und fremd. Darum wird das Kind in der Krippe im Stall von Bethlehem „Immanuel“, Gott ist mit uns, genannt.

Weihnachten will deutlich machen:

Zuerst sind wir Beschenkte.

Wir werden beschenkt von Gott, der sich auf den Weg zu uns gemacht hat. Das dürfen wir feiern. Darum können wir ihm unser Herz öffnen, damit es heil in uns werden kann.

Auch die Jahreslosung für das neue Jahr 2014 „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ erinnert uns an den Grund unseres Glaubens: Gott sucht unsere Nähe durch Jesus Christus. Jesus öffnet unsere Herzen, sodass wir mitten in unserem Alltag Gottes Gegenwart wahrnehmen. Mit Blick auf Jesus lernen wir auch, der Nähe Gottes zu vertrauen in guten wie in schlechten Zeiten. Denn heil kann es dort werden in unserem Leben, wo wir uns anrühren lassen von Gott. Er schenkt uns seinen Sohn. Feiern sie mit uns voll Freude „Der Heiland ist geboren“.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.

Ihre Pfarrerin



Lidia Rabenstein

Ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent

Die katholische und die evangelische Gemeinde in Singapur beginnen schon in guter Tradition die Adventszeit gemeinsam.

Sonntag, 1. Dezember 2013 um 15.30 Uhr
in der Bukit Batok Presbyterian Church,
21 Bukit Batok Street 11, Singapur 659673.

Wir laden herzlich dazu ein!

Nach dem Gottesdienst gemütliches Kaffeetrinken
und Gelegenheit sich auszutauschen.
Wer mag Plätzchen oder Kuchen mitbringen?

Bitte im Pfarramt melden.
(Adresse siehe letzte Seite)



Musikalischer Adventsgottesdienst zum 2. Advent

Mit adventlichen Liedern will uns der

Gospelchor

hinein nehmen in die freudige Erwartung:
Gott wird Mensch in Jesus Christus.

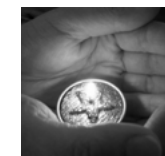
Sonntag, 8. Dezember 2013 um 16.30 Uhr
in der Kapelle der ORPC



Advents – Nachmittag für Groß und Klein

Samstag, 14. Dezember, offene Tür von 16.00 – 19.00 Uhr im Gemeindehaus
mit Germa von Heydebreck-Stricker, Christiane Bien und Pfarrerin Lidia Rabenstein

Spiele für und mit Kindern, Adventsgeschichten,
Kerzen, Sterne & Adventsgebäck,
Singen und Musizieren mit Adventsliedern



CHRISTMASCAROL & FILM FEST AT QUEENSTOWN LUTHERAN CHURCH SATURDAY 7TH DECEMBER 2013

International
Seafarer
Mission Event
6:00pm

Christmas
Carol with
Brass Band
7:00pm

MOST Movie
Screening
7:30pm

 queenstown.church/events



Queenstown Lutheran Church
709 Commonwealth Drive
Singapore 149601
How to get there:
By MRT, Alight at Commonwealth
MRT Station,
walk towards Commonwealth Drive.
By Bus: 32, 105, 111, 145, 147, 196, 198, 970,
195 (Commonwealth Drive)

Gottesdienste an Heilig Abend

24. Dezember 2013

Wir laden ein:

16.00 Uhr ökumenischer Familiengottesdienst mit

Krippenspiel

in der Hauptkirche der ORPC



17.30 Uhr Festgottesdienst

mit Posaunenchor

in der Kapelle der ORPC



22.00 Uhr offenes Singen,

International Candle Light Singing

im Vorhof der ORPC



23.00 Uhr viersprachige Christvesper mit Abendmahl

und englischer Predigt von Dr. Michael Press

in der Hauptkirche der ORPC



Das Gemeindejahr 2013 im kurzen Rückblick

Im März fand unsere jährliche Gemeindeversammlung statt, mit Berichten der Pfarrerin und des Gemeinderats über die Entwicklung und den Stand der Gemeinde in verschiedenen Bereichen.

Da das Ostereierbemalen regen Zulauf von vielen Kindern fand, konnte es dieses Jahr freundlicherweise zum zweiten Mal im German Centre stattfinden.

Im Mai wurden 8 Jugendliche in der Hauptkirche der ORPC konfirmiert. Im August erhielten wir bereits 25 Neuanmeldungen, so dass wir nun wieder näher an die hohen Konfirmandenzahlen der Vorjahre anknüpfen.

Im August traf sich der Gemeinderat zum jährlichen Intensivtag. Im Fokus war die Frage, wie wir unsere Beziehung mit anderen, deutschsprachigen Institutionen in Singapur sehen und gegebenenfalls gestalten möchten.

In diesem Zusammenhang entwickelte sich unter anderem auch der Kontakt und die Möglichkeit, dass unsere Pfarrerin nun seit Oktober auch Vorkonfirmanden an der Schweizer Schule unterrichtet. Wir freuen uns sehr über diese neue Verbindung.

Einen besonderen Gottesdienst haben wir gemeinsam mit der Dänischen Seemannskirche gefeiert, unter der musikalischen Begleitung des Posaunenchores auf dem malerischen Kirchengelände unserer ökumenischen Freunde. Zum Reformationstag waren wir zum gemeinsamen Gottesdienstfeiern mit anschliessendem Dinner von der Lutherischen Kirche eingeladen. Mit der katholischen Gemeinde haben wir wieder 5 ökumenische Gottesdienste gefeiert (u.a. den traditionellen Oktoberfestgottesdienst, wie auch den 1. Advent sowie das jährliche Krippenspiel im Familienweihnachtsgottesdienst).

Im November feierten wir ein 35-jähriges Jubiläum! So lange hat uns Organist Robert Navaratnam in unseren Gottesdiensten in der ORPC treu musikalisch begleitet.

„Gut, dass wir einander haben“ war das diesjährige Motto unseres Gemeindefestes. Wie auch dort möchten wir allen von Herzen danken, die unser Gemeindeleben auf vielfältige Art und Weise jeden Tag aufs Neue bereichern und aktiv unterstützen.

Bianca Nestle, Gemeinderatsvorsitzende



Gemeindefest 2013

Gut, dass wir
einander haben



Konfi-Freizeit 2013



Posaunenchor 2013



Krippenspiel - Darsteller Weihnachten 2012



Chorsingen 2013 - Reformationsfest

„Ohne ihn wäre es stiller in unserer Kirche“

Robert Navaratnam lässt seit 35 Jahren die Orgel in der Kirche erklingen.

35 Jahre: Solange ist Robert Navaratnam schon Organist in der Deutschsprachigen Evangelischen Kirchengemeinde in Singapur. In unzähligen Sonntags-gottesdiensten und auch bei Konfirmations- und Festgottesdiensten hat er in unserer Kirchengemeinde die Orgel gespielt und die Gottesdienstbesucher bei den gemeinsam gesungenen Liedern zuverlässig begleitet.

Der nicht alltägliche Anlass „35 Jahre Orgelspiel“ hat den Gemeinderat bewogen, seinem Kirchenmusiker in einem Festgottesdienst für seinen Einsatz öffentlich zu danken und um Gottes Segen zu bitten.

Seit dem 9. November 1978 unter Pfarrvikar Reinhard Tröster begleitet Robert Navaratnam unsere Gottesdienste auf der Orgel in der Orchard Road Presbyterian Church.

„Mit einem Stipendium des Diakonischen Werkes war der musikbegeisterte junge Mann nach Deutschland gekom-

men und hat in Hannover das Handwerk des Orgelbauers erlernt.

Als einziger Orgelbauer Südostasiens kümmert er sich um die Orgelpfeifen in der Region“, so schrieb OKR Paul Oppenheim 2012, der ebenfalls Pfarrer in Singapur gewesen war. Die Pfarrer wechselten, doch Robert Navaratnam blieb als verlässliche Stütze für die Gemeinde.

In seiner Musik steckt viel Arbeit und Zeitaufwand, aber auch eine gehörige Portion Leidenschaft und Herzblut. Bei seinen Orgelnachspielen lässt er sich von der Predigt animieren und zu den Festagen lässt er nicht nur die Orgel jubelnd, sondern schmückt auch den Kirchenraum mit Lichtern, selbstgestickten Altardecken und der Krippe an Weihnachten. So schenkt er der Gemeinde seine Talente und wirkt mit am Reich Gottes.

Lidia Rabenstein

Möchten Sie Robert Navaratnam einmal außerhalb des deutschen Gottesdienstes spielen hören, dann sollten Sie am 4. Dezember die Andacht in der ORPC besuchen.



Robert Navaratnam vor der Orgel 1987



35 jähriges Jubiläum im November 2013



Engel müssen keine Flügel haben - ein Helfer zur rechten Zeit

Ganz überraschend erhielt ich Anfang August eine Email von einem Studenten: „Gerne möchte ich mich während meines Aufenthalts in Singapur in Ihrer Kirchengemeinde engagieren. Wie, wo und wann kann ich denn etwas tun? Derzeit verbringe ich ein Auslandssemester in Singapur und werde noch bis Anfang Dezember hier vor Ort sein. Um etwas Anschluss an die Gesellschaft hier zu finden und soziale Kontakte auch außerhalb der Universität zu haben, möchte ich mich gerne aktiv in Ihre Gemeinde einbringen.“

So trat Maximilian Voigt in unser Gemeindeleben und half tatkräftig bei den Konfirmandentagen, im Gottesdienst und selbst am Gemeindefest mit. Als ich ihn fragte: „Wie bist du denn dazu gekommen?“... antwortete Maximilian: „Wahrscheinlich bin ich, so wie viele andere auch, einfach so da reingerutscht. Nach meiner Konfirmation hat unser Pastor mich angesprochen, ob ich mir vorstellen könnte, in der Gemeinde mitzuhelfen. So habe ich beispielsweise bei Gemeindefesten geholfen oder einen monatlich stattfindenden Jugendkreis aufgebaut.“

Lieber Maximilian, für mich warst du ein Helfer zur rechten Zeit - bei 25 Konfirmanden konnten wir einfach die Gruppe teilen und im Wechsel unterschiedliche Schwerpunkte bearbeiten. Bei den Spielen hast Du geholfen und danach – wie selbstverständlich – den Besen in die Hand genommen. Dein Kommen ist ein Geschenk und erinnert mich an die Verszeilen: „Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein - die Engel.“
Geh' mit Gottes Segen.

Lidia Rabenstein

Anzeige



Um Hilfe zu bitten ist kein Zeichen von Schwäche, sondern eine gesunde Haltung!

Stress, Angst, Selbstzweifel, Trauer kann brutal zuschlagen in Form von Depressionen, Psychosen, Zwängen, Panikattacken, Wutanfällen, Schuldgefühlen, Störungen der Persönlichkeit, Suchtproblemen, Ess- und Schlafstörungen, unerklärlichen chronischen Schmerzen, Partnerschaftsproblemen oder Familienkonflikten usw.

Wenn sich diese emotionalen Probleme nicht mehr so einfach lösen lassen, dann kann der professionelle Counselor (**Psychotherapeut**) dabei helfen.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an:

Counseling & Hypnotherapy Hub (CHH)

#03-02E SIME DARBY CENTRE

896 Dunearn Rd., Singapore 589 472

Tel: (65) 818 22 637

Web: www.CHH.com.sg

30. Nov	Sa	16.00	Weihnachtsbasar, GESS Grundschulcampus
01. Dez	So	15.30	ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent, Bukit Batok Presbyterian Church, 21 Bukit Batok Street 11, Singapur 659673, anschliessend Adventskaffee
03. Dez	Di	20.00	Gospelchor bei Marion Domhöver
04. Dez	Mi	13.30	Vorkonfirmandenkurs, Schweizer Schule
		19.00	Posaunenchor, GESS
07. Dez	Sa	9.30	Konfirmandentag, Gemeindehaus
		18.00	Adventsliedersingen mit dem Posaunenchor, Queenstown Lutheran Church, 709 Commonwealth Drive
		9.00	Konfirmandenunterricht im CCM, Kuala Lumpur
		11.00	Gottesdienst im CCM, Kuala Lumpur
08. Dez	So	16.30	Gottesdienst zum 2. Advent mit Gospelchor, gleichzeitig Kindergottesdienst, ORPC
11. Dez	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
13. Dez	Fr	17.00	Krippenspielprobe, ORPC Hauptkirche
14. Dez	Sa	16.00 - 19.00	Die Weihnachtsferien beginnen - Offener Adventsnachmittag im Gemeindehaus
15. Dez	So	16.30	Gottesdienst zum 3. Advent mit Abendmahl, ORPC
20. Dez	Fr	17.00	Krippenspiel-Generalprobe, ORPC Hauptkirche
24. Dez	Di	16.00	Ökumenischer Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Hauptkirche ORPC
		17.30	Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Posaunenchor, Kapelle ORPC
		22.00	Weihnachtslieder singen bei Kerzenschein, auf dem Kirchenplatz der ORPC
		23.00	Mitternachtsmesse, viersprachig, Hauptkirche der ORPC
			Schöne Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr 2014

Bitte heraustrennen und aufheben

15. Jan	Mi	13.30	Vorkonfirmandenkurs, Schweizer Schule
		19.00	Posaunenchor, GESS
18. Jan	Sa	9.30	Konfirmandentag, Gemeindehaus
19. Jan	So	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl, geichzeitig Kindergottesdienst. NEUER ORT: Dänische Seemannskirche, 10 Pender Road (Mount Faber) Singapur 099171
21. Jan	Di	20.00	Gospelchor bei Marion Domhöver
22. Jan	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
25. Jan	Sa	9.00	Konfirmandenunterricht im CCM, Kuala Lumpur
		11.00	Gottesdienst im CCM, Kuala Lumpur
26. Jan	So	10.30	Familiengottesdienst, GESS, Grundschulcampus, anschließend Konfirmanden-Eltern Treffen
29. Jan	Mi	13.30	Vorkonfirmandenkurs, Schweizer Schule
		19.00	Posaunenchor, GESS
31. Jan - 02. Feb			Kein Gottesdienst - Chinese New Year
04. Feb	Di	20.00	Gospelchor bei Marion Domhöver
05. Feb	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
07.- 09. Feb			Konfirmandenfreizeit Tanjong Puteri, Malaysia
09. Feb	So	16.30	Jugend-Gottesdienst, ORPC
12. Feb	Mi	13.30	Vorkonfirmandenkurs, Schweizer Schule
		19.00	Posaunenchor, GESS
15. Feb	Sa	9.00	Konfirmandenunterricht im CCM, Kuala Lumpur
		11.00	Gottesdienst im CCM, Kuala Lumpur
16. Feb	So	10.30	Predigtgottesdienst mit Taufe, Grundschulcampus GESS
18. Feb	Di	20.00	Orgelkonzert, ORPC Hauptkirche
		20.00	Gospelchor bei Marion Domhöver
19. Feb	Mi	19.00	Posaunenchor, GESS
21. Feb	Fr	17.00	KidsGo bei Familie Bien, 4 Hua Guan Ave., Singapore 589085
23. Feb	So	16.30	Gottesdienst mit Musica Vocalis und Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst, ORPC
26. Feb	Mi	13.30	Vorkonfirmandenkurs, Schweizer Schule
		19.00	Posaunenchor, GESS



Maria bekommt ein Kind

Bald ist es soweit. Maria freut sich sehr auf ihr Baby. Aber ihr ist auch mulmig zumute: Ein Engel hat ihr nämlich die Geburt ihres Sohnes angekündigt und gesagt, er würde ein Friedenskönig sein und Gottes Sohn genannt werden. Maria kann sich nicht vorstellen, wie das ihr Leben verändern wird. Und nun noch das: Wegen der Volkszählung müssen sie nach Bethlehem reisen. Die Reise ist sehr beschwerlich. Es ist



kalt und dunkel. Und in Bethlehem finden sie keine Bleibe. Wie gut, dass Maria wenigstens den Esel hat. Sie fasst wieder Mut. Und da ... finden sie doch noch einen Platz in einem warmen Stall. Das Jesuskind wird geboren. Und Maria versteht, was Gott mit ihrem Kind vorhat. Wie sie sich freut! Nach Lukas 1,26 - 56 und Lukas 2,1 - 7



Lösungen: Schneemann: der Dritte; Ort: Bethlehem

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 - 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 32,40,- Euro, frei Haus):
Hotline: 0711/60100-30, Fax: 0711/60100-76, E-Mail: verlag@evangemeindeblatt.de

Gemeinsam auf Entdeckungsreise durch die Bibel

Wir laden Euch* ein zu Spiel und Spaß am Nachmittag



Wann: Freitag, den 21. Februar
17.00 - 19.00 Uhr

Wo: Familie Bien
4 Hua Guan Ave
Singapore 589085

* alle Kinder der 1.-6. Klasse, Anmeldung per email an evkirche.sg@gmail.com

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindemitglieder,

im Namen des Gemeinderates lade ich alle Mitglieder der Gemeinde herzlich zu unserer jährlichen Gemeindeversammlung ein:

Sonntag, 9. März 2014 um 12 Uhr
nach dem Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnt

**NEUER ORT: Dänische Seemannskirche,
10 Pender Road (Mount Faber), Singapur 099171
mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen**

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte und Aussprache: Vorsitzende, Pfarrerin, Schatzmeister, Kassenprüfer
3. Verabschiedung des Haushalts 2014
4. Entlastung des Gemeinderates
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung ist sehr wichtig.
Wir hoffen deshalb auf Ihr zahlreiches Kommen.

Mit freundlichen Grüßen,
Susanne Wurmnest, Schriftführerin



Die Jahreslosung 2014:

„Gott nahe zu sein ist mein Glück.“

Psalm 73,28

Der Beter des Psalms ist in großer Bedrängnis. Um ihn herum ist alles ins Wanken gekommen. Aber er weiß, dass er, egal wie schlimm es kommt, in Gottes Nähe Trost findet. So kann er sagen: Gott nahe zu sein ist mein Glück. Was auch kommen mag, Gottes Verheißung ist immer noch größer.

Es ist mein Glück, Gott nahe zu sein, gerade dann, wenn ich vom Unglück verfolgt bin.

Gott nahe zu sein heißt nicht, jedes irdische Alltagsglück gering zu schätzen. Wir müssen uns Gottes Nähe nicht durch Verzicht und Entsagung verdienen.

Glaube und leibliche Lebensfreude stehen nicht in Widerspruch zueinander, wohl aber Glaube und ein selbstsüchtiges Glück auf Kosten meiner Nächsten. Gott nahe zu sein weitet mein Fühlen und Denken: Das Glück anderer Menschen vermag ich wie eigenes Glück zu empfinden. Gott sei Dank!

*In Auszügen von: Präses i.R. Nikolaus Schneider,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)*

Herzlich Willkommen



Wir begrüßen in unserer Gemeinde ganz herzlich unsere neuen Gemeindemitglieder, **Familie Rossbach mit den Kindern Emily, Emma, Paul** und **alle, die neu zugezogen** sind! Lassen Sie Singapur für die Dauer Ihres Aufenthaltes Ihr Zuhause sein, und lassen Sie uns, die evangelische Kirchengemeinde, Teil dieses Zuhauses sein.

Einladung zum Orgelkonzert

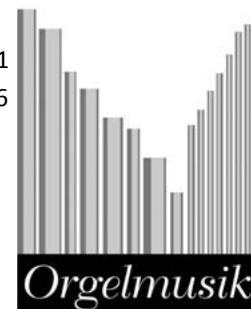
Dienstag, 18. Februar 2014, 20.00 Uhr in der Hautkirche ORPC

James Calkin (Canada), Director of Music at Christ Church Cathedral Ottawa spielt:

- * Louis Vierne, Hymne au Soleil (opus 53/3)
- * Herbert Howells, Master Tallis's Testament
- * J. S. Bach, An Wasserflüssen Babylon
- * Percy Whitlock, Seven Sketches on Verses from the Psalms 23 and 81
- * Charles-Marie Widor, Symphonie 6



Eintritt frei



vocalis
musica

Musica Vocalis wurde 1996 von Karin Seidel (Sopran) und Arno Rabenstein (Tenor) in München gegründet.

Die in unterschiedlichen Besetzungen auftretende a cappella Gruppe bringt selten gehörte Werke zur Aufführung. Dabei widmen sich die Sängerinnen und Sänger hauptsächlich Alter Musik sowie der Kirchenmusik des 20. Jahrhunderts.

In der aktuellen Besetzung mit Truly Hutapea und Helga Haller (Alt) sowie Alexandre Chojnowski (Bass) lädt Musica Vocalis ein zum musikalischen Gottesdienst am 23.2.2014.





Viele Unternehmen bewegen Kisten. Wir bewegen Familien.

Es ist alles eine Frage der Einstellung. Wo die meisten Firmen Lastwagen und Kisten sehen, sehen wir die Menschen und ihren Besitz. Allein im vergangenen Jahr sind über 20.000 Familien in der Welt mit uns umgezogen.

Und mit international 3.500 Mitarbeitern, über 120.000 Quadratmetern Lagerkapazität und mehr als 800 Fahrzeugen haben wir die Ressourcen, um Ihnen den persönlichsten Service in der Branche zu liefern.

Internationale und nationale Umzüge.

Hong Kong | China | Singapur | Indien | Dubai | Abu Dhabi | Oman | Katar | Bahrain | Saudi-Arabien



Blk 9003, Tampines Street 93, #03-162, Singapore 528837
Tel +65 6587 7161 Fax +65 6783 6077
enquiry@writerrelocasia.com www.writerrelocasia.com



Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

„Selber denken! 7 Wochen ohne falsche Gewissheiten“ – das Motto klingt so selbstverständlich, erweist sich aber in der Praxis als Herausforderung. Denn wenn wir uns in der Fastenzeit darin üben wollen, geht es nicht um sieben Wochen Vernunft Herrschaft. Es kann, im Gegenteil, ganz schön unvernünftig sein, selber zu denken.

Das Bild vom „Denken ohne Geländer“ hat Hannah Arendt geprägt. Es kann nämlich durchaus gefährlich sein, Denkverbote zu ignorieren und den Chef auf einen Fehler hinzuweisen. Mut braucht es auch, Gewohnheiten

und Traditionen infrage zu stellen – im Job, in der Familie oder in der Kirche. Das Geländer vermeintlicher Gewissheiten, kritisch geprüft, erweist sich gelegentlich als morsch – und verzichtbar. Das können wir riskieren, weil wir uns auch freihändig gehalten wissen dürfen: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lässt euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!, ruft Paulus seinen Gemeinden zu (Galater 5, 1).

In dieser Freiheit können sich nicht nur neue Denkräume öffnen, sondern auch Spielraum für Worte und Taten.



**Ich werde / wir werden Mitglied der
Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde in Singapur**
4, Angklong Lane, #01-09 Faber Garden, Singapore 579979

Vor-/ Nachname: _____

Geb.Dat.: _____ Konfession: _____

Getauft am: _____ konfirmiert am: _____ in _____

Partner/in: _____

Geb.Dat.: _____ Konfession: _____

Getauft am: _____ konfirmiert am: _____ in _____

Kinder :

_____ geb am: _____ Konfession: _____

_____ geb am: _____ Konfession: _____

_____ geb am: _____ Konfession: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ E-mail: _____

Telefon / Mobil: _____

Unsere Evangelische Gemeinde benötigt Ihren Mitgliedsbeitrag um das Pfarrergehalt und die laufenden Kosten der Gemeindegemeinschaft zu finanzieren. Mit Wohnsitz und Einkommen in Singapur bezahlen Sie weder hier noch in Deutschland Kirchensteuer. Schätzen Sie bitte selbst ein, mit welchem Betrag Sie sich an den Kosten unserer Gemeinde beteiligen wollen.

Als Regelbeitrag erbittet die Gemeinde 150 S\$ pro Familie pro Monat.

Das ist in etwa der Beitrag, der die Gemeinde lebensfähig erhalten würde. In besonderen Fällen kann dieser Betrag ermäßigt oder erlassen werden. Ein höherer Betrag ist selbstverständlich auch möglich.

Entsprechend meinem Einkommen werde ich folgenden Monatsbeitrag bezahlen:

☐ 50 S\$ ☐ 100 S\$ ☐ 150 S\$ ☐ 200 S\$ ☐ _____ S\$

Kontoverbindung:

Bank Code: 7171 (DBS) Branch Code: 014 (Bukit Timah Branch)
SWIFT CODE: DBSSGSG 50070010 Account No.: 014-017468-0 (Auto Save Account)
Beneficiary: German Speaking Protestant Congregation in Singapore

Den Antrag für Daueraufträge zur Überweisung des Mitgliedsbeitrags erhalten Sie von Ihrer Hausbank.
Der Mitgliedsbeitrag kann auch halbjährlich oder jährlich im Voraus bezahlt werden.

☐ Ich stimme zu, dass unser Name im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht wird.

Singapur, den _____ Unterschrift: _____

Kindergottesdienst

Zeit: jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst in der ORPC. Wir beginnen mit den Erwachsenen und gehen dann in einen eigenen Raum.

Alter: 0-11jährige

Kontakt: Petra Chun, Tel: 67651211,
Germa v. Heydebreck-Stricker,
Eva Weisenburger

Posaunenchor

Zeit: jeden Mittwoch 19.00 Uhr

Ort: Musikraum der GESS

Kontakt: Dorothee Adams,
HP: 91854987

Email: do.ziegler@gmx.de

Gottesdienst

In der ORPC: in der Regel an zwei Sonntagen im Monat (außer in den Ferien) um 16.30 Uhr

In der GESS: an einem Sonntag im Monat, Gottesdienst um 10.30 Uhr

Ausnahmen siehe Kalender

Gospelchor

Probentermine: Dienstag, alle zwei Wochen (siehe Kalender) 20.00 Uhr

Ort: kann bei Marion Domhöver erfragt werden

Chorleitung: Jens Kluge

Organisation: Marion Domhöver
HP: 98321322.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern,
allen Mitarbeitenden und den vielen Menschen,
die unsere Gemeinde durch ihre Einsatzbereitschaft
und Spenden unterstützen, eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und ein segensreiches Neues Jahr,





PfarrerIn Lidia Rabenstein

4 Angklong Lane

#01-09 Faber Garden

Singapore 579979

Tel: 6457 5604

Email: evkirche.sg@gmail.com

Homepage: www.orpc.org.sg/german

Mitglieder des Gemeinderats

Bianca Nestle, Vorsitzende (9005 5774)

Ralf Cabos (9756 2455)

Eva Weisenburger (8571 8739)

Susanne Wurmnest (9664 8074)



Kirche:

Unsere Kirche ist die Kapelle der Orchard Road Presbyterian Church (ORPC);
3 Orchard Rd, zwischen YMCA und Park Mall. Nähe MRT Station Dhoby Ghaut.

ZUZUG oder UMZUG

Alle, die neu nach Singapur gezogen oder umgezogen sind und unseren Gemeindebrief möchten, bitten wir, uns ihre neue Adresse mitzuteilen.
Herzlichen Dank!



Der Gemeindebrief der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde in Singapur erscheint sechs Mal im Jahr mit einer Auflage von 900 Exemplaren, die kostenlos an deutschsprachige Haushalte in Singapur verschickt werden.

Redaktion: Dr. Michael Press
Lidia Rabenstein

Publisher: German Speaking
Protestant Congregation

Layout: Dr. Maren Krämer-Dreyer
Editor: Rev. Lidia Rabenstein
Printer: Viva Lithographers Pte. Ltd.
Permit No: MICA(P9) 014/10/2013